

Chronik

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]**

Band (Jahr): - **(1965)**

Heft 1

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-793098>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Chronik

Ein beachtetes Jubiläum

Im vergangenen Monat September feierte Dr. Hans Bartenstein seinen 70. Geburtstag — für alle die seine Energie und Schaffenskraft und seinen wachen Unternehmungsgestirnis kennen, eine schwer zu fassende Tatsache ! Nach Studien in Bern und Wien, doktorierte Hans Bartenstein in Nationalökonomie und arbeitete dann zunächst in der Bundesverwaltung, später in Lausanne in einer Export-Importfirma. Schon im Jahre 1925 gründete er die Damenkleiderfabrik Macola AG in Zürich und Kreuzlingen. Neben seiner privaten Tätigkeit widmete sich Dr. Bartenstein sehr aktiv den Interessen seiner Berufsgruppe. So gehört er seit 1943 dem Vorstand des Verbandes der Schweizerischen Konfektions- und Wäscheindustrie an, dem er seit 1946 als Präsident vorsteht und wirkt ausserdem, seit 1943 dem Jahre der Gründung des Exportverbandes der Schweizerischen Bekleidungsindustrie, im Vorstand dieses Verbandes, dessen Mitbegründer er ist. Es sei auch an die entscheidende Rolle erinnert, die der Jubilar bei der Einführung des Gesamt-



arbeitsvertrages im Jahre 1946 und bei der Ausarbeitung der Zolltarif-Revision im Jahre 1960 innehatte. Wie die Leser dieser Zeitschrift bereits wissen, präsierte er sehr erfolgreich den Ausstellerverein der Sektion « Kleid und Schmuck » an der Expo 64. Die Redaktion der « Textiles Suisses » freut sich, Herrn Dr. Bartenstein zu seinem Jubiläum gratulieren zu dürfen und wünscht ihm eine glückliche Fortdauer seiner so fruchtbaren Karriere.

Internationale Farbtagung

Am 1. Juni 1965 wird im Kongresshaus Luzern die Internationale Farbtagung ihren Anfang nehmen, welche unter dem Patronat eines Organisations-Comités steht, dem 14 Länder — die deutsche Bundesrepublik, Österreich, Belgien, Kanada, Dänemark, Spanien, USA, Frankreich, Grossbritannien, Italien, Japan, Holland, Schwe-

den und die Schweiz — angehören. Im Programm, das die « wissenschaftlichen und praktischen Aspekte der Farbe » behandelt, figurieren Referate über die Farbrezeptierung, die Technik der Farbmessung, über Farbproduktion usw. Am Kongress werden Französisch, Englisch und Deutsch als offizielle Sprachen gelten.

Internationale Fachliteratur über Textilien

Die Fehr'sche Buchhandlung St. Gallen veröffentlichte kürzlich eine neue Ausgabe ihres sehr geschätzten Kataloges über die internationale Fachliteratur für Textilindustrie und Textilhandel. Das Werk ist in 25 Kapitel unterteilt und enthält eine Liste der im Jahre 1956-1963 erschienenen Veröffentlichungen über alle Aspekte des Textilgebietes, betreffend Allgemeines und Geschichtliches, Rohstoffe und Fertigprodukte, Marktforschung, Patentwesen und alle Produktionsstufen sowie Arbeits-

vorbereitung und Arbeitsbewertung und Fragenkomplexe der Leder- und Schuhindustrie u.a.m. Die Liste der internationalen Publikationen ist nach Themen gegliedert und wird von einem Sachregister und einem alphabetischen Autorenregister vervollständigt. Es handelt sich hier um ein interessantes Nachschlagewerk für alle, die sich für Textilindustrie, Textilkunst und Textilhandel interessieren. (Fehr'sche Buchhandlung, 9001 St. Gallen).

Oesterreichs Staatspräsident bewundert Schweizer Tüechli

Anlässlich der 80. Internationalen Herbstmesse in Wien, welche in der Woche vom 13.-19. September stattfand, zeigte der österreichische Staatspräsident Dr. Adolf Schärf lebhaftes Interesse an den typischen Appenzeller-Tüechli. Unser Bild zeigt Dr. Schärf (links) vor dem « Alba »-Chalet im Gespräch mit einem Mitarbeiter der Firma Albin Breitenmoser AG, Appenzell.



Photo Fritz Kern